



Amtliches Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hesselberg



Ehingen



Gerolfingen



Röckingen



Unterschwaningen



Wittelshofen

Nr. 04/2020

Ehingen, den 28.05.2020

Bitte beachten Sie den nächsten Redaktionsschluss am Mittwoch, den 17.06.2020

Persönliche Behördenbesuche VG Hesselberg

Die wichtigste Maßnahme zur Eindämmung des Corona-Virus ist die Vermeidung von Sozialkontakten. Persönliche Behördenbesuche bei der VG Hesselberg sind momentan nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Besuche zu Informationszwecken können derzeit nicht angeboten werden, insoweit wird auf die telefonische Kontaktaufnahme mit dem entsprechenden Ansprechpartner in der Verwaltung verwiesen.

Termine für notwendige persönliche Behördenbesuche können Sie telefonisch (09835/9791-0) oder per Mail (poststelle@vg-hesselberg.de) vereinbaren.

Jeder Besucher muss eine Besucher-Selbstauskunft ausfüllen. Diese bekommen Sie im Rathaus oder im Formularbereich unserer Homepage (www.vg-hesselberg.de) Rubrik Bürgerservice/Formulare).

Es wird empfohlen das Rathaus mit Mund-Nasen-Bedeckung zu betreten und die vorhandene Händedesinfektionsmöglichkeit zu nutzen. Die allgemein bekannten persönlichen Hygieneregeln - wie Abstandsgebot, Hust- und Niesetikette, Handhygiene- sind zu beachten.

Die Bürgerinnen und Bürger werden um Verständnis für diese Maßnahmen gebeten.

Urlaub Praxis Dr. Amato, Ehingen

Die Praxis ist vom **01.06.2020 bis einschließlich 12.06.2020** wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung übernehmen: Dr. Dippon (Wassertrüdingen) Tel. 09832 / 844, Dr. Cutire (Bechhofen) Tel. 09822 / 211, Dr. Kersten (Bechhofen) vom 04.06.20 – 10.06.20, Tel. 09822 / 5656, Dr. Sitter (Bechhofen) Tel. 09822 / 999 und alle diensthabenden Ärzte!
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117 und im Notfall Rettungsleitstelle Tel. 112.

Außensprechtage des "Zentrum Bayern Familie und Soziales" - Landkreis Ansbach

Aufgrund der aktuellen Situation werden die Außensprechtage bis auf Weiteres nicht durchgeführt. Sobald es Änderungen diesbezüglich gibt, werden wir Sie informieren.

Rückkehr zu den regulären Wertstoffhof-öffnungszeiten ab dem 08.06.2020

Ab dem 08.06.2020 kehren die Wertstoffhöfe wieder zu ihren regulären Öffnungszeiten zurück. Die Öffnungszeit Ihres Wertstoffhofs finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter Bürgerservice - Abfall. Wir empfehlen Ihnen, sich die kostenlose Abfall-App des Landkreises Ansbach auf Ihrem Smartphone zu installieren. Hier können Sie sich über die aktuellen Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe informieren und sich an die Bereitstellung Ihrer Tonnen erinnern lassen.

Verwaltungsgemeinschaft Hesselberg · Wittelshofener Straße 30 · 91725 Ehingen
Telefon 09835/9791-10 · Fax 09835/9791-33 · www.vg-hesselberg.de · poststelle@vg-hesselberg.de

Öffnungszeiten:	Montag und Mittwoch	08.30-12.00 Uhr und 13.30-16.30 Uhr
	Dienstag	geschlossen
	Donnerstag	08.30-12.00 Uhr und 13.30-17.45 Uhr
	Freitag	08.30-12.00 Uhr

Sonstiges

Aktuelle Straßenbauprojekte im Landkreis Ansbach

Der Landkreis Ansbach investiert auch 2020 wieder einen zweistelligen Millionenbetrag in den Erhalt seines annähernd 595 km langen Kreisstraßennetzes. Damit wurden seit 2016 durchschnittlich rund 11,3 Mio. Euro pro Jahr investiert.

Trotz Corona stehen die meisten Baustellen im Landkreis Ansbach nicht still und zahlreiche Straßenbaumaßnahmen können unter Beachtung der vorgeschriebenen Regelungen wie geplant umgesetzt werden. Aktuelle Baumaßnahmen: Großhaslach, Ortsdurchfahrt von Hornau (AN 7), in Diethenhofen (AN 26) die Ansbacher Straße. Begonnen wurde zudem Anfang 2020 mit der Erneuerung der Altmühlbrücke bei Oberndorf (AN55).

Darüber hinaus sind weitere Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von 4,3 Mio. Euro vorgesehen. Somit wird der Landkreis Ansbach in diesem Jahr voraussichtlich 6,1 Millionen Euro in den Straßenbau investieren und rund 34 Kreisstraßenkilometern sanieren.

Landratsamt Ansbach informiert zu Baumaßnahmen – Kreisstraße AN 61

(Straßenbauarbeiten zwischen Unterschwaningen und Obermögersheim)

Ab voraussichtlich Mitte Mai 2020 werden an der Kreisstraße AN 61 zwischen der Einmündung in Richtung Obermögersheim und dem Bahnübergang Unterschwaningen Unterhaltungsmaßnahmen durch den Kreisbauhof Langfurth unter Aufrechterhaltung des Durchgangsverkehrs durchgeführt.

Ab voraussichtlich Ende Juli 2020 wird die Kreisstraße AN 61 dann zwischen der Staatsstraße 2221 (neu) und dem Bahnübergang Unterschwaningen für den öffentlichen Verkehr **gesperrt**. Grund hierfür ist die Durchführung einer Deckenbaumaßnahme auf einem etwa 1500 Meter langen Teilabschnitt. Dabei werden die Entwässerungseinrichtungen angepasst und die Bankette befestigt. Abschließend wird auf dem Bauabschnitt eine neue Asphaltdecke eingebaut.

Die Umleitung des öffentlichen Verkehrs erfolgt über Unterschwaningen (St 2221) – Cronheim (St 2219) – Stetten (WUG 25) bzw. Oberwurbach (B 466) – Gnotzheim (WUG 25) – Obermögersheim (WUG 26/AN 61).

Die Bauarbeiten werden **voraussichtlich bis Anfang September 2020** andauern.

Corona-Krise: Hilfe bei häuslicher Gewalt

Im Laufe der Corona-Krise wird die Zahl der Menschen, die häusliche Gewalt erleiden, steigen. Deshalb ist es so wichtig, dass das **Opfer-Telefon des WEISSEN RINGS** unter der **Tel. Nr. 116 006** verlässlich erreichbar ist. Sieben Tage in der Woche **von 7 bis 22 Uhr** sind die gut ausgebildeten Telefonberaterinnen und -berater im Einsatz.

Rund um die Uhr steht Ihnen die **Onlineberatung des WEISSEN RINGS** ebenfalls zur Verfügung. Für viele Opfer ist das ein besonders wichtiger Weg der Kontaktaufnahme, um möglichst unmerkelt Hilfe zu kontaktieren.

Auch wir, die ehrenamtlichen Kriminalitätsofferhelferinnen und -helfer vor Ort, sind unter der Tel. Nr. **09802 / 312 (AB)** oder **0151 / 551 648 44** zu erreichen. Wir alle hören einfühlsam zu, leisten menschlichen Beistand und zeigen Wege aus der schlimmen Situation.

Die Beratung und Hilfe des WEISSEN RINGS ist kostenlos, wenn gewünscht auch anonym und man muss kein Mitglied sein. Jeder der Opfer einer Straftat wird, kann sich bei Frau Albaner, Leitung Außenstelle Ansbach Stadt und Kreis, melden. Weitere Informationen finden Sie unter <http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

Freie Förderplätze für Bayern – Azubis suchen wieder Webseitenprojekte

Der Förderverein für regionale Entwicklung e. V. setzt sich mit seinen Azubi-Projekten für die praxisnahe Ausbildung von Berufsschülern und Studenten ein. Dank dieser Initiative können Azubis aus den Bereichen Büromanagement, Mediengestaltung u. Programmierung ihr in der Berufsschule erworbenes Wissen im Rahmen der Webseitengestaltung für Kommunen, öffentliche Einrichtungen, Vereine und kleinere Unternehmen praktisch anwenden.

Neue Teilnehmer am Förderprogramm „Bayern vernetzt“ ermöglichen den Azubis, an abwechslungsreichen Webseitenprojekten tätig zu werden, und mit den Projektpartnern gemeinsam einen neuen, modernen Internetauftritt zu entwickeln, der anschließend eigenständig – ohne Programmiererkenntnisse – gepflegt werden kann. Die Erstellung der Webseiten ist für die Projektpartner dabei kostenfrei. Lediglich die Kosten für die Webadresse und den Speicherplatz sind selbst zu tragen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel. Nr. 0331 / 55 04 74 71 oder per E-Mail unter info@azubi-projekte.de.

Informationen der Versicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG):

Hygiene und Abstand oberstes Gebot

Die Arbeitgeber in der „Grünen Branche“ tragen gerade in dieser Zeit eine besondere Verantwortung für ihre Mitarbeiter. Hygiene- und Abstandsregeln, sowie Ausgangsbeschränkungen einzuhalten, ist aktuell das Wichtigste.

Die SVLFG unterstützt in allen Fragen des Arbeitsschutzes und der Hygiene. Klar sollte sein: Wer die Regeln nicht einhält, gefährdet die Gesundheit seiner Arbeitskräfte, der eigenen Familie und letztendlich die Arbeitsfähigkeit seines Betriebes und auch das Ansehen einer ganzen Branche. Das sollte jedem bewusst sein.

Seit Beginn der Corona-Krise werden über Empfehlungen, Leitlinien, Informationsschreiben und Allgemeinverfügungen Regelungen und Hinweise für das Alltagsleben, aber auch für die Arbeitswelt erlassen, die auch die „Grüne Branche“ betreffen. Grundsätzlich gelten alle Schutzmaßnahmen für die deutsche Bevölkerung auch für die Saisonarbeit.

Wichtig sind dabei Hygienestandards, Abstandsregelungen und Ausgangsbeschränkungen.

Alle Informationen sind unter www.svlfg.de/corona-saisonarbeit einsehbar und können heruntergeladen werden. Die Informationen werden ständig aktualisiert.

Die SVLFG appelliert an die Betriebe, insbesondere die Quarantäneregeln in den ersten 14 Tagen nach Ankunft der Saisonarbeiter einzuhalten. Aber auch danach gelten die Abstands- und Hygienevorschriften bei der Arbeit, beim Transport vom und zum Feld und ganz besonders bei der Unterbringung weiterhin. Es gilt stets auf die Einteilung von kleinen Gruppen bei der Arbeit und beim Wohnen zu achten, um die Übertragungsgefahren möglichst gering zu halten.

Die Außendienstmitarbeiter der SVLFG-Prävention beraten zurzeit telefonisch die Mitgliedsbetriebe zu allen Anfragen aus dem Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz, speziell auch zu COVID-19. Die Ansprechpartner stehen unter www.svlfg.de/ansprechpartner-praevention. Ab der ersten Maiwoche werden auch wieder vermehrt Vor-Ort-Besichtigungen erfolgen.

Holzlager sind keine Kinderspielplätze

Man sieht sie um diese Jahreszeit häufig – Plätze, an denen Meterholz oder Fixlängen zur Weiterverarbeitung oder Abholung gelagert werden. Meistens ist ein Holzlagerplatz im Garten oder auf weiter Flur vorhanden.

Manchmal wird aber auch der Hofbereich dafür verwendet. Viele übersehen die Gefahren, die hiervon ausgehen. Aber Achtung – der Bauernhof ist kein Kinderspielplatz! Wer z. B. einen Holzstapel als Spielplatz benutzt, begibt sich in höchste Lebensgefahr.

Der Erbauer des Stapels hat darauf zu achten, dass von diesem keine Gefahr ausgeht. Die Höhe ist den Bodenbegebenheiten anzupassen, um ein Einstürzen zu vermeiden.

Schräg stehende und einsturzgefährdete Stapel sind unverzüglich zu entfernen oder abzutragen. Die Stämme sind so zu lagern, dass keiner ins Rollen kommen kann. Personen können darunter begraben werden. Eltern müssen ihre Kinder über Gefahren aufklären.

Das Betreten und Besteigen von Holzstapeln ist zu verbieten.

Weitere Informationen zum Thema Waldarbeit („Der Mann kann’s – die Bruchleiste“, „Nach dem Käfer ist vor dem Käfer“, „Achtung Totholz“) sind auf der Homepage der SVLFG unter www.svlfg.de zur Verfügung gestellt.

Kultur - Freizeit

Information des Touristikverbandes Hesselberg e. V., Geroltingen

Alle Führungen und Rundgänge des Touristikverbandes Hesselberg werden **bis 31.08.2020** ausgesetzt, Gruppenbuchungen sind bis dahin **nicht** möglich. Wir hoffen, im Herbst mit den Führungen wieder starten zu können und informieren Sie hierüber im VG Amtsblatt, Presse, und auf unserer Homepage www.hesselberg.de.

Kinder – Schule – Beruf

Infoabend Landwirtschaftsschule Ansbach

Im Landkreis beginnen die beiden Fachschulen in Ansbach und Dinkelsbühl jeweils wechselweise im September. Der neue Kurs in Ansbach startet am Mittwoch, 09.09.2020 in der Landwirtschaftsschule, Mariusstr. 24.

Alle, die mehr über eine effiziente Haushaltsführung lernen möchten, sind herzlich willkommen! Die Teilnehmer/innen haben hierbei die Möglichkeit, Grundlagen zur Unternehmensführung, die „Ausbildereignung“, sowie den Titel „Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung“ zu erwerben.

Im Anschluss kann außerdem bei erfüllten Voraussetzungen die Abschlussprüfung Hauswirtschaft abgelegt werden. Um die Vereinbarkeit mit Familie und/oder Beruf zu erleichtern, findet die Fachschule in Teilzeitform mit jeweils 8 Unterrichtsstunden/Woche statt. Die Gesamtdauer beträgt ca. 1,5 Jahre.

Mitteilungsblatt Nr. 04/2020

Die Ferien sind unterrichtsfrei. Der Unterricht wird sich natürlich an die jeweiligen Anforderungen, die die gegenwärtige Situation mit sich bringt, anpassen.

Ein Informationsabend findet voraussichtlich **am Mittwoch, 17.06.2020 um 19.00 Uhr in der Landwirtschaftsschule Ansbach, Mariusstr. 24 statt**. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.aelf-an.bayern.de/bildung/hauswirtschaft/Interesse?>

Dann wenden Sie sich einfach an uns:

Sachgebiet L 2.1 am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach, Tel. Nr.: 0981/8908-161, E-Mail: gretel.bauer@aelf-an.bayern.de.

Information der Staatlichen Wirtschaftsschule Dinkelsbühl

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie können die Schulen abweichend von den festgelegten Terminen **weiterhin Anmeldungen von Schülerinnen und Schülern zum Schuljahr 2020/2021** entgegennehmen.

Aufnahmebedingungen nach der 5. oder 6. Klasse:

- aus der **Mittelschule** mit einem Notendurchschnitt von mind. 2,66 im Jahreszeugnis.
- aus dem **Gymnasium** oder der **Realschule** mit Vorrückungserlaubnis, oder nur eine fünf in den Fächern der Wirtschaftsschule, oder nicht schlechter als Note 4 in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch.

Aufnahmebedingungen nach der 9. Klasse:

- aus der **Mittelschule** mit Quali oder nach erfolgreichem Durchlaufen der 9. Klasse und Bestehen der Probezeit.
- aus dem **Gymnasium**, der **Realschule** oder der **Mittelschule (M-Zweig)** mit Vorrückungserlaubnis in die 10. Klasse oder mindestens Note 4 in Englisch und Deutsch.

Sie können Ihr Kind gerne telefonisch oder per E-Mail voranmelden. Benötigte Unterlagen für die Anmeldung jeweils im Original: Geburtsurkunde, Zwischenzeugnis oder Quali-Zeugnis bzw. Jahreszeugnis, Passbild für Schüler, die mit einem öffentlichen Verkehrsmittel fahren.

Gerne beraten wir Sie auch persönlich unter Tel. Nr. 09851 / 5772-0. gez. Andreas Wendler, StD

Digital und Regional: Das neue Studienmodell der Hochschule Augsburg in Nördlingen

In der Heimat zukunftsorientiert studieren und nebenbei Geld verdienen - das geht! Du interessierst Dich für Mechatronik und Informatik?

Du hast eine Hochschulzugangsberechtigung, willst nach der Schule dual - oder als Fachkraft neben dem Beruf - zusammen mit (D)einem hiesigen Unternehmen ein duales Studium in Richtung Industrie 4.0 beginnen?

Dann ist das Studienmodell "Digital und Regional" mit seinem Teilzeitstudiengang "Systems Engineering (B. Eng.)" genau das Richtige: 3 Werktage pro Woche arbeiten und 2 Werktage am Hochschulzentrum Donau Ries in Nördlingen studieren (E-learning kombiniert mit Präsenzzeiten).

Bewerbungsfrist: 02.05. – 15.07.20

Klick Dich rein beim VIRTUELLEN Infoabend **am Donnerstag, den 18.06.2020 ab 17.30 Uhr** unter <https://hs-augsburg.zoom.us/j/91072776793> .

Weitere Infos unter www.digital-und-regional.de oder per E-Mail an doris.rieder@hs-augsburg.de

Ausbildung und Studium "Holzbau - Projektmanagement"

Momentan genug von Schule, aber dennoch den Wunsch zu studieren und dabei noch Geld zu verdienen? "Holzbau - Projektmanagement" bietet beides: Ausbildung zum Zimmerer und gleichzeitig Studium.

Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die im Bereich Holzbau Führungspositionen anstreben. Die Dauer des gesamten Ausbildungsganges beträgt fünf Jahre und drei Monate. Die Absolventen erwerben während ihrer Ausbildungszeit folgende Qualifikationen: Gesellenbrief im Zimmererhandwerk, Polier im Zimmererhandwerk, Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Holzbau Projektmanagement / Bauingenieurwesen, Meister im Zimmererhandwerk

Nächster Ausbildungsstart: **September 2020**

Bewerbungsschluss: **31.05.2020**

Anzahl Studienplätze maximal: **20**

Informationen und Anmeldung unter: Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau Biberach, Wolfgang Schafitel, Tel. Nr. 07351 / 44091 55, per E-Mail schafitel@zaz-bc.de, oder auf der Homepage unter www.zimmererzentrum.de .

gez. Steinacker
stv. Gemeinschaftsvorsitzender